

Nach einem Leben von rastloser Tätigkeit und seltener Schaffensfreude ging heute mein inniggeliebter, edler Gatte, unser unvergeßlicher, in Treue sorgender Vater, Großvater und Schwiegervater, der Privatus

Christian Schwarz

zur ewigen Ruhe ein.

In tiefem Schmerze geben dies bekannt

Aue, den 28. März 1918.

Friederike Schwarz geb. Friedrich
Max Schwarz
Else Walther geb. Schwarz
Mally Schwarz geb. Günnel
Otto Walther
und Enkelkinder.

Die Beerdigung findet Montag, den 1. April 1918 mittags 1/11 Uhr vom Trauerhause, Wettinerstr. 60, aus statt.

Ein treues Vaterherz hat aufgehört zu schlagen.

Sanft und ruhig verschied heute Morgen 4 Uhr im festen Glauben an seinen Gott unser guter Vater, Schwieger- und Großvater

Herr Ottomar Gräßler

im 76. Lebensjahre. Dies zeigen in tiefem Schmerze nur hierdurch an

die tieftrauernden Kinder

Ernst Lein und Frau Hedwig geb. Gräßler,
Ernst Bochmann und Frau Minna geb. Gräßler,
Emil Petermann u. Frau Elisabeth geb. Gräßler,
Paul Schwotzer und Frau Helene geb. Gräßler
nebst Enkeln.

Aue, Auerhammer, Freiberg und im Felde, den 28. März 1918
Die Beerdigung unseres teuren Entschlafenen findet Sonntag, den 31. März nachmittags 1/11 Uhr vom Trauerhause, Auerhammerstraße Nr. 57, aus statt.

Donnerstag, den 4. April, 8 Uhr abends:

Große Wohltätigkeitsveranstaltung

(Bunter Abend)

im Bürgergarten Aue

zum Besten der notleidenden Deutschen im böhmischen Erzgebirge.

Ehrenausschuß die Herren Albert Baumann, Vorsitzender des Kriegshilfsausschusses, Bürgermeister Hofmann, Stadtrat Schubert, Stadtbaumeister Püschmann, Wilhelm Schlabing, Wilhelm Schreiber, Paul Selbmann, Verleger des Auer Tageblattes, Heinrich Seibert, Geschäftsführer des Erzgeb. Volksfreundes, Kommerzienrat Otto Weissenberger, k. u. k. Generalkonsul, Chemnitz.

Mitwirkende unter Leitung des Herrn M. Lehr: Frau Dr. Frieda Bischoff-Dulle vom Theater des Westens, Berlin; Fräulein Lona Forkel, jugendliche Spitzentänzerin vom Berliner Theater; Fräulein Frieda Sachs, Biedermeierlieder; Fräulein Herta Müller, jugendl. Klavierkünstlerin, Leipzig; Fräulein Trude Liebmann, Konzerttänzerin; Fräulein Ida Schwenke, erste Ballettmeisterin v. d. ver. Stadttheatern Chemnitz; Fräulein Else Rüger am Flügel; Herr Max Kriener, Hofopernsänger von den ver. Stadttheatern, Chemnitz; Herr Alfons Poljak, Geigenvirtuose; Herr Otto Hähner, Rezitator; Herr Ludwig Buttler, Hofopernsänger, Würzburg; Herr Mundi Lehr, Salonmögiker und Humorist.

Preise der Plätze: Sperrplatz numeriert Mk. 2.50, I. Platz numeriert Mk. 2.—, II. Platz unnumeriert Mk. 1.50.
Karten im Vorverkauf in den Zigarrengeschäften der Herren Milster und Lorenz.

Todes-Anzeige.

Gestern Abend 10 1/2 Uhr verschied plötzlich und unerwartet nach längerem Leiden unser guter, lieber Vater,

Herr

Herrmann Werner

in seinem fast vollendeten 59. Lebensjahre.

Schmerzerfüllt zeigen dies an die trauernde Gattin

Anna Werner geb. Hübschmann, nebst Kindern und übrigen Hinterbliebenen.

Aue, Zschornau, Burgdorf (Hannover), Großschönitz b. Schmöln, S.-A. und im Felde, den 28. März 1918.

Die Beerdigung unseres teuren Entschlafenen erfolgt am Sonntag, den 31. März nachmittags 2 Uhr vom Trauerhause, Eisenbahnstraße 5, aus.

DANK.

Für die herzlichen Beweise der Liebe und Verehrung und für alle Teilnahme beim Begräbnis unserer viel zu früh von uns geschiedenen lieben Mutter, Frau

Thekla verw. Müller gen. Roßner

sagen wir nur hierdurch allen unseren herzlichsten Dank.

In tiefem Schmerze die trauernden Kinder.

AUE, den 28. März 1918.

Für die uns zur Konfirmation unseres Sohnes Fritz erwiesenen Aufmerksamkeit sagen wir

herzlichsten Dank.

Moritz Lorenz und Frau.

Aue, Palmarium 1918.

s. Kriegsanleihe. Erleichterte Zeichnung

durch die Kriegsanleihe-Versicherung der „Arminia“.

(Durch ministerielle Erlasse empfohlen.)

Verteilung der Einzahlung auf 10—12 Jahre. Vierteljahrssrate: 19 M. 50 Pf. für je 1000 Mark Anleihezeichnung. Im Todesfall hört die Ratezahlung auf und die Anleihe wird ungekürzt den Hinterbliebenen ausgehändigt. Keine ärztliche Untersuchung.

Bezugsangehörige zahlen keinen besonderen Zuschlag.

Anmeldebüchlein kostenfrei durch die Vertreter, die meisten Banken und die Direktion der

Deutschen Lebensversicherungs-Bank „Arminia“ in München.

Versicherungsbestand 300 Millionen Mark.

Für den fleißigen Begehr hat der

Spar- und Creditverein Aue

die Vermittelung von den Versicherungen übernommen.

Maschinenschlosser und Dreher

Maschinenfabrik Dr. Ganpary & Co. Marktstraße 101 Leipzig.

Für die uns anlässlich der Konfirmation unseres Pflegesohns

Walter Roscher

dargebrachten Glückwünsche und Geschenke sagen wir nur hierdurch allen herzlichsten Dank.

Walter Heymann und Frau
Else geb. Roscher.

Schneebergerstrasse 86.

Abendunterhaltung

am 1. Osterfeiertag im Schützenhaus zu Aue.

Zur Aufführung gelangt:

Im Hollerhof

Schauspiel aus den Tiroler Bergen in 3 Akten von J. Oberhuber.

Anfang Punkt 1/2 8 Uhr.

Preise der Plätze: Num. Platz im Vorverkauf im Schützenhaus und bei den Mitgliedern 75 Pf. an der Kasse 80 Pf. Alle übrigen Plätze 60 Pf.

Um gütigen Besuch bittet

Verein Turnerschaft Aue von 1878.

Suche bis zum 15. April oder 1. Mai ein zuverlässiges, ehrliches

Mädchen,

die versteht, einen Haushalt selbständig zu führen. Gute Behandlung, guter Lohn.

Frau W. Eiflein, Berlin, Bredowstraße 48